



# Einladung / Invitación

**Samstag, d. 28. November 2015**

**Cuba - Informations- und Festveranstaltung (Festejo)**

**11:00 bis 20:00 Uhr**

Haus der DKP, Hoffnungstraße 18, 45127 Essen

**25 Jahre Cuba-Solidarität in Essen /  
25 Años de Solidaridad con Cuba en Essen**



Kostenbeitrag: € 5,- / € 3,-



Im April 2011 beschloss der VI. Parteitag der Kommunistischen Partei Cubas (PCC) nach einer monatelangen Volksaussprache die »Leitlinien der Wirtschafts- und Sozialpolitik der Partei und der Revolution«. In mehr als 163 000 Versammlungen in Betrieben, Universitäten, Stadtvierteln und Gemeinden waren diese »Lineamientos« vorher monatelang beraten worden. Fast acht Millionen Kubaner haben sich dazu geäußert und rund 780.000 Änderungsvorschläge eingereicht. Fast 90% der Hinweise, Kritiken und Vorschläge wurden in den Debatten auf dem Parteitag berücksichtigt. Zirka 60% der ursprünglichen »Lineamientos« wurden geändert. Dabei geht es um nicht weniger, als eine »Aktualisierung des ökonomischen Modells«, das den cubanischen Sozialismus zukunftssicher machen soll. Die hiesigen Medien von FAZ bis taz verkündeten umgehend die Rückkehr des Kapitalismus in Cuba. Ist das so? Was geht tatsächlich vor in der cubanischen Wirtschaft, in Staat und Gesellschaft?

Als am 17. Dezember 2014 der cubanische Präsident Raúl Castro in seiner TV-Ansprache die Befreiung der letzten drei der MAIM 5 und den dadurch möglich gewordenen Beginn einer Normalisierung der zwischenstaatlichen Beziehungen mit den USA verkünden konnte, gestand zeitgleich US-Präsident Obama im US-TV ein, dass über 50 Jahre Blockadepolitik gescheitert sei. Zugleich machte er deutlich, dass sich nun zwar die Methoden, nicht jedoch das Ziel geändert hätten – die Zerstörung des cubanischen Sozialismus. Der junge cubanische Blogger Jorge Enrique Jeréz Belisano (Jorgito) fasste dies in der Verbandszeitschrift der Freundschaftsgesellschaft, *cuba libre* (Nr. 2/2015) wie folgt zusammen: »Nichtsdestotrotz bin ich optimistisch, denn ich glaube, beide Völker verdienen es, sich gegenseitig von gleich zu gleich zu behandeln. Aber wir Kubaner sollten wachsam sein. Das Imperium hat sein Wesen nicht gewechselt und in letzter Instanz ist sein Ziel das gleiche geblieben.« **Wie gestalten sich die aktuellen Verhandlungen zwischen Cuba und den USA? Ist Cuba auf die bevorstehenden Änderungen vorbereitet? Wie verhält sich Cubas Jugend?**

Die Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba e.V. ist 1974 gegründet worden und damit die älteste Cuba-Solidaritätsorganisation in der Bundesrepublik. Allein in Essen ist sie seit nunmehr 25 Jahren ununterbrochen aktiv. **Was waren die Schwerpunkte in diesen 2 ½ Jahrzehnten? Gab es Erfolge und was konnte erreicht werden? Und: Wird denn heute überhaupt noch Solidarität mit Cuba benötigt, wenn die Blockade fällt – Fällt sie?** Diese und weitere interessierende Fragen wollen wir bei unserer Festveranstaltung ansprechen und mit unseren cubanischen Gästen und allen anwesenden Interessierten, Freundinnen und Freunden Cubas diskutieren und laden zu reger Teilnahme ein.



## Programm

- 11:00 Uhr** Eröffnung und Begrüßung
- 11:10 Uhr** Vortrag: *Quo Vadis – Cubas aktuelle ökonomische und politische Entwicklung* / Referentin: Anette Chao García, Leiterin der Bonner Außenstelle der Botschaft der Republik Cuba
- 11:40 Uhr** Vortrag: *Die Cuba-Solidaritätsbewegung - Selbstverständnis + Aufgaben gestern, heute und morgen* / Referent: H.-W. Hammer, Vors. FG Essen
- 12:00 Uhr** Diskussion 
- 13:30 Uhr** Mittagessen (cubanische Speisen, im Kostenbeitrag enthalten)
- 14:30 Uhr** Freundinnen und Freunde haben das Wort: Offenes Mikro
- 15:00 Uhr** Dia-Show: 25 Jahre FG Essen
- Ab 16:00 Uhr** Parallel zur Dia-Show: Cuba-Cocktails (zu volkstümlichen Preisen), Musik & Tanz, Informationsstand & Büchertisch u. v. a. m.



Spitze der Demonstration am 1. Mai 1961 in La Habana

[www.cubafreundschaft.de](http://www.cubafreundschaft.de)

Die FG Essen wird 25. die Granma am 1. Oktober 68 - Wir feiern beides!

**Präsident Obama darf jetzt auch Granma lesen ...**

Jetzt abonnieren! Jahresabo 15 Euro  
0201 6133 1181, 0201 6133 1182, 0201 6133 1183

**Granma**   
 Internacional  
Zufahrt nach Cuba und Lebensmittel



V.i.S.d.P.: H.-W. Hammer / FG Essen; Kontakt: [info@cubafreundschaft.de](mailto:info@cubafreundschaft.de)